Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 47

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

geplante Bau eines neuen Schulgebäudes ist ein weiterer Beweis bes maltenden ftrebsamen Geistes.

Banwesen in Kriens. Der "Kupferhammer" in Kriens ist letzter Tage durch Kauf an Felder & Cie., Baugeschäft in Luzern, übergegangen. Seit der Fusion mit den Metallwerfen von Dornach war er nur mehr Filialwerfstätte. Nun hört er ganz zu schlagen auf, nachdem er

fast ein Jahrhundert bestanden hat.

Gegründet wurde das Kupfer- und Eisenhammerwerk von einem Bruder des helvetischen Justizministers Franz Bernhard Meyer von Schauensee. Der unternehmende Mann, dessen fausmännische Besähigung leider zu seinem Schaden hinter dem technischen Geschick zurücklieb, errichtete auch im Thorenberg und in Werthenstein ähnsliche Anlagen. Das stattliche, schöne Herrenhaus beim Krienser Kupferhammer ist ebenfalls von ihm erbaut.

Jahrzehnte lang gehörte dann das Werf der Familie La Salle, bis veränderte Fadrikations- und Betriebsmethoden das Ende herbeiführten. Jeht ist das dortige Gelände Objekt der Bauspekulation geworden, die das Jhrige zur nähern Verbindung von Kriens und Luzern beitragen wird.

Schweizer Hotels im Ausland. Das Grand Hotel "Excelsior" in Kom, dessen Eröffnung am 16. Januar stattsand, ist Eigentum der A.-G. für Hotelunternehmungen in Luzern und liegt im schönsten Quartiere Roms, an der Ecke Via Buoncompagni und Via Veneto. Gleich dem Hotel gegenüber besinden sich die Gärten der Residenz der Königin Margherita. Reine 200 Meter vom Hotel entsernt liegt der Eingang zur berühmten Villa Borghese. Der Pincio ist in weniger als 10 Minuten zu Tuß zu erreichen. Die Lage ist demnach eine überaus vorteilhafte.

Das Hotel, nach den Plänen der Architeften Bogt & Balthafar in Luzern und Otto Maraini in Lugano ge-

Fachblätterverlag

W. Senn-Holdinghausen

Zürich (Bleicherweg 38).

Avis an unsere Inserenten.

Unsere Fachblätter werden an folgenden Tagen expediert:

Montag Abend Bau-Blatt !

Dienstag " **Der Installateur** Mittwoch … **Handwerker-Ztg.**

nerosenaerii aer achti rile cinde -

Donnerstag " Holz

Freitag " Bau-Blatt II

Samstag " Industrie-Zeitung mit Textil-Zeitung.

90

Inserate für die nächste Nummer dieser Blätter müssen unbedingt

2 Tage vor dem Expeditionstage

eingeliefert werden.

baut, entspricht allen Anforderungen der Neuzeit. Es enthält 350 Fremdenzimmer und Salons, mit daran anstoßenden Toiletten- und Badezimmern. Das Erdgeschoß enthält neben einer Einfahrtshalle ein geräumiges Bestibule mit dem Bureau de réception, Post, Telephon, Conciergeloge, einen großen Saal mit anstoßendem Wintergarten, den Speisesaal, das Restaurant, den Musiksaal, Lesesaal und Villardsaal usw.

Die Deforation ift im Directoirestil durchgeführt. Diesem Stil entspricht auch die Möblierung und selbst die Unisormierung der Angestellten. Zwei elektrische Aufzüge vermitteln den Verkehr mit den verschiedenen Stockwerken. Die Zimmereinrichtungen sind nicht nur elegant und geschmackvoll, sondern auch in jeder Beziehung praktisch, die gesamte Ausstattung des Hause überhaupt ist mit größter Sorgsalt und künstlerischem Sinne

ausgeführt.

Das Hotel, das unter der Leitung der HH. Pfyffer steht, dürste eines der blühendsten Geschäfte werden, da schon jetzt, nach kaum dreiwöchentlicher Eröffnung, wie der "U.H." geschrieben wird, über 120 Fremde im Hotel wohnen.

Literatur.

Lexifon der Elektrizität und Elektrotechnik. Unter Mitwirkung von Fachgenoffen herausgegeben und redigiert von Fritz Hoppe, beratender Ingenieur für Elektrotechnik. Das Werk erscheint in 20 Lieserungen zu 70 Ets oder in Halbstranzband gebunden Fr. 16. 70. A. Hartlebens Verlag in Wien und Leipzig. Visher

erschienen die Lieferungen 1—5.

Ein Lexikon der Elektrizität und Elektrotechnik war schon lange ein dringendes Bedürsnis; der Mangel eines solchen Werkes, welches die gesamte Elektrizität und Elektrotechnik umfassend, alles Wissenswerte und Interessante dieses Gebietes alphabetisch geordnet bringt, wurde von Jahr zu Jahr fühlbarer, da sich die Elektrotechnik in kurzer Zeit ganz gewaltig ausgedehnt und ungeahnte Dimensionen augenommen hat. Sowohl für jeden gebildeten Laien, als auch für alle mitten int technischen Leben und Wirken stehenden Fachleute ist daher das Erscheinen des vorliegenden Lexikons besonders wichtig. Dei der großen sich täglich vermehrenden Zahl elektrotechnischer Werke muß es besonders willsommen sein, daß endlich ein das gesamte Gebiet umfassendes und dabei im Preise billiges Lexikon der Elektrizität und Elektrotechnik herausgegeben worden ist.

Berfaffer und Berleger haben ihr möglichstes getan, um allen Unforderungen, welche man an ein solches Speziallerikon ftellen muß, gerecht zu werden. Das Werk umfaßt alle Unwendungsgebiete der Elektrizität, die elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung mit allem, was dazu gehört, die Elektrotherapie, die Elektrochemie und die Galvanotechnik, die Telegraphie, die Telephonie und das Signalwesen, die atmosphärische Elektrizität, die Bligableiter, furz alle Gebiete, zu denen die Gleftrizität in irgend welcher Beziehung steht. Dabei foll das Werk weder ein Fach besonders bevorzugen, noch soll es nur dem Laien und Anfänger oder lediglich dem Spezialiften gerecht werden, sondern jedem dienen. Bu diesem Zwecke find alle auf die Elektrotechnik bezüglichen Stichworte aufgenommen und allgemein verständlich erläutert worden. Ueber 500 deutliche und instruktive Abbildungen, darunter zahlreiche Schaltungsschemata, unterstützen in vorzüglicher Beise die an den betreffenden Stellen gege= benen Erklärungen und führen dadurch das im Text er=

läuterte äußerst anschaulich vor Augen.